

ERGEBNISSE

Umfrage zur betrieblichen Mobilität in Stuttgart

Landeshauptstadt Stuttgart | Mobilitätsberatung | November 2021



Online-Umfrage zur betrieblichen Mobilität

Die Corona-Pandemie hat unser Mobilitätsverhalten stark verändert. Die Wege haben sich reduziert und die Wahl der Verkehrsmittel hat sich aufgrund des Gesundheitsschutzes geändert. Dies hat auch Einfluss auf die betriebliche Mobilität, wozu der Pendlerverkehr, die Dienstwege und -reisen sowie der Kundenverkehr zählen.

Um den Stellenwert des Mobilitätsmanagements bei Stuttgarter Betrieben zu ermitteln, hat die Mobilitätsberatung der Landeshauptstadt Stuttgart im Rahmen der Kampagne „Stuttgart-steigt-um“ vom **16. September bis 15. Oktober 2021** eine **Online-Umfrage** durchgeführt. Dabei ging es unter anderem um die Fragen, welche Maßnahmen die Betriebe bereits umsetzen, welche Ziele mit der Einführung des Betrieblichen Mobilitätsmanagements verfolgt werden oder welche Unterstützungsangebote von Seiten der Stadt für die Betriebe interessant sind.

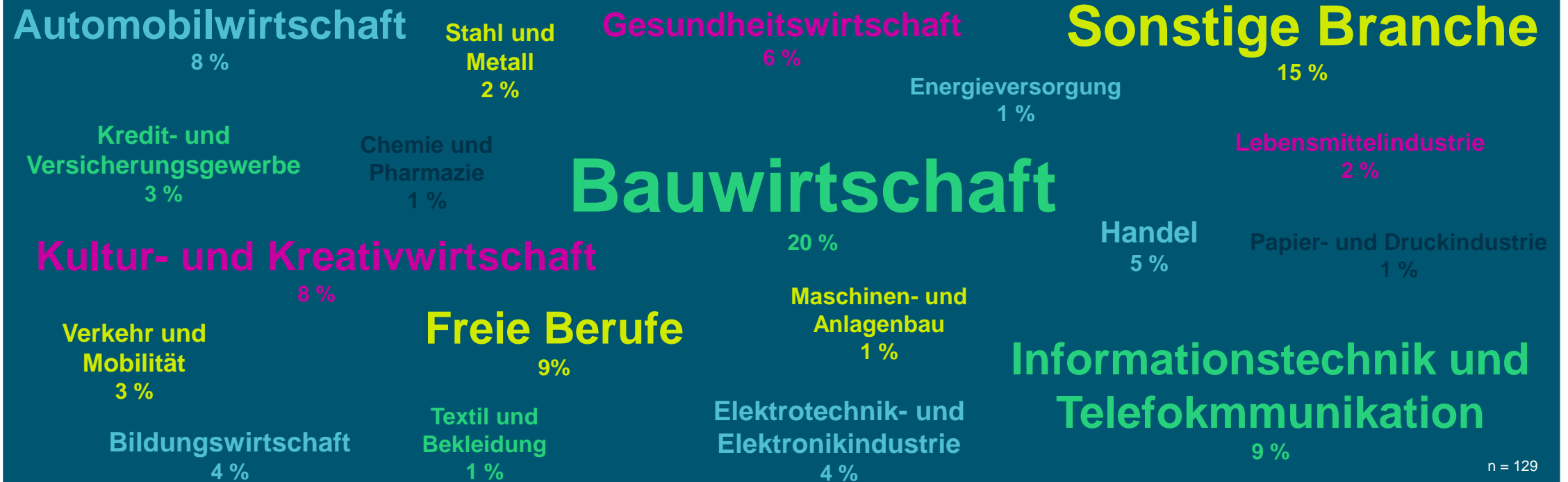
An der Online-Umfrage haben insgesamt 129 Betriebe aus Stuttgart teilgenommen. Die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage sind nachstehend zusammengefasst.



The advertisement features a dark blue background with a white map of Stuttgart. Various icons representing different modes of transport are scattered across the map: a bus, a person in a wheelchair, a person walking, a bicycle, a car, a person on a scooter, a person walking with a bag, a person walking, and a train. The text is centered and reads: "Wie sieht Ihre betriebsinterne Mobilitätsstrategie aus?". Below this, a yellow box contains the text: "Jetzt vom 16.09. bis 15.10.2021 an unserer Umfrage zur betrieblichen Mobilität teilnehmen! Zu gewinnen gibt's ein Elektro-Lastenrad." The Stuttgart Steigt Um logo is in the top right corner. At the bottom, the website "stuttgart-steigt-um.de" and the Stuttgart logo are displayed.

Bekanntgabe der Online-Umfrage über den städtischen Instagram-Account
© Landeshauptstadt Stuttgart am 16.09.2021

Welchen Wirtschaftsbranchen sind die Betriebe hauptsächlich zugeordnet?



n = 129

Wie viele Beschäftigte sind in den Betrieben tätig?

Weniger als 100 Beschäftigte

58%

100 – 499 Beschäftigte

25%

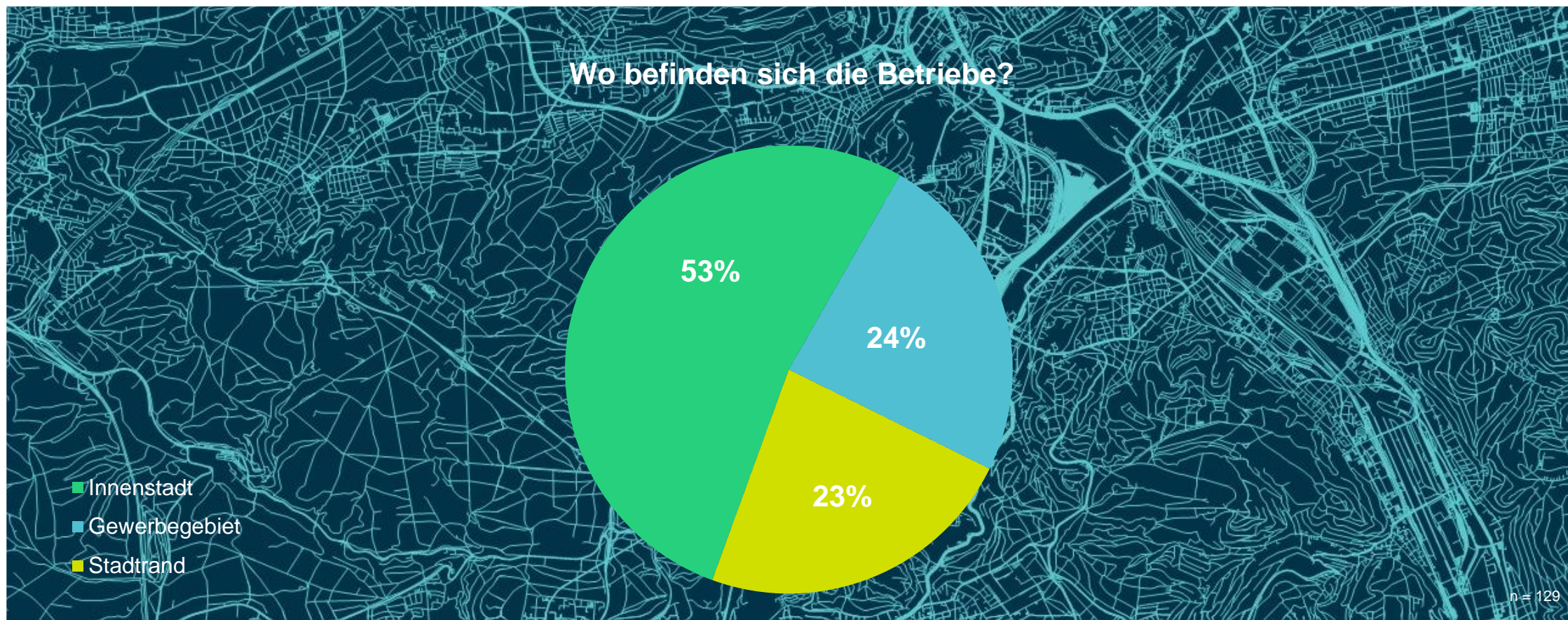
500 – 999 Beschäftigte

5%

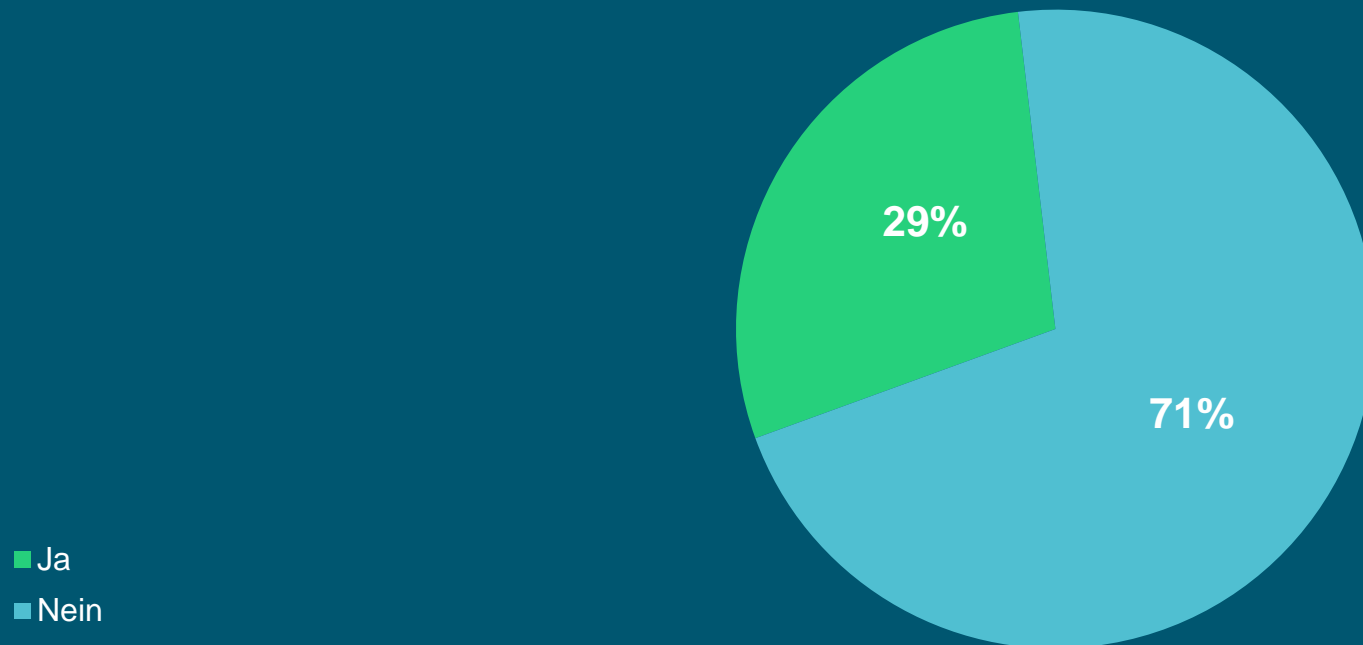
1.000 Beschäftigte und mehr

12%

n = 129

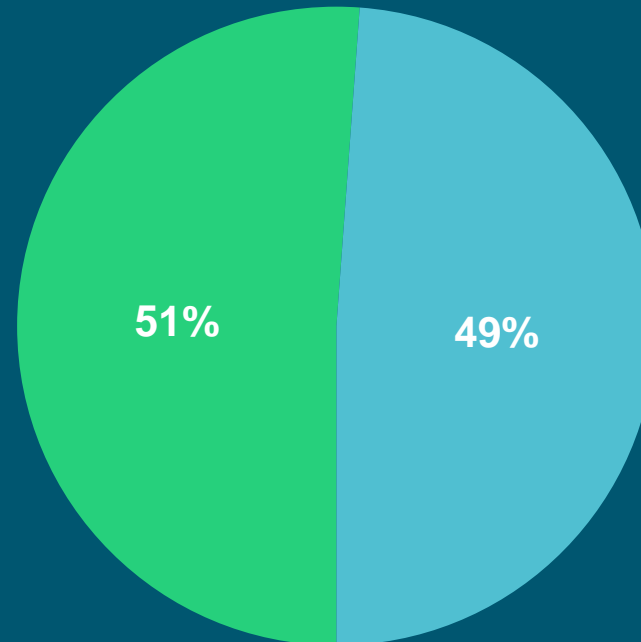


Verfügen die Betriebe über mehrere Standorte im Stadtgebiet Stuttgart?



n = 129

War den Betrieben der Begriff Betriebliches Mobilitätsmanagement bereits vor der Umfrage bekannt?



■ Ja
■ Nein

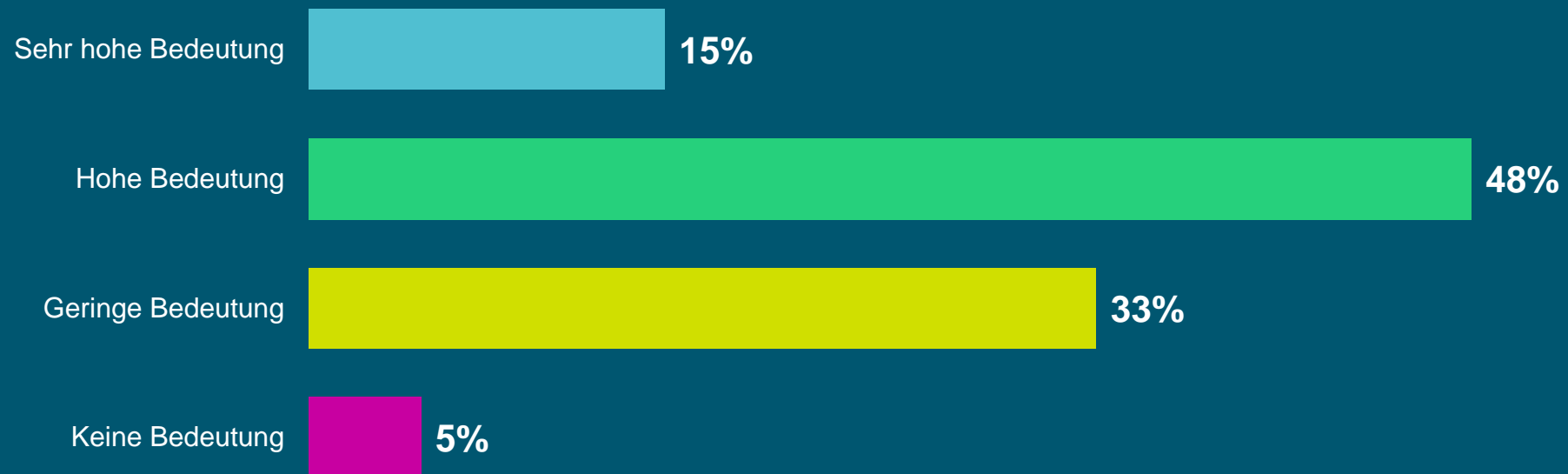
n = 129

Wie wichtig ist die Optimierung der betrieblichen Mobilität im Allgemeinen als Standortfaktor?



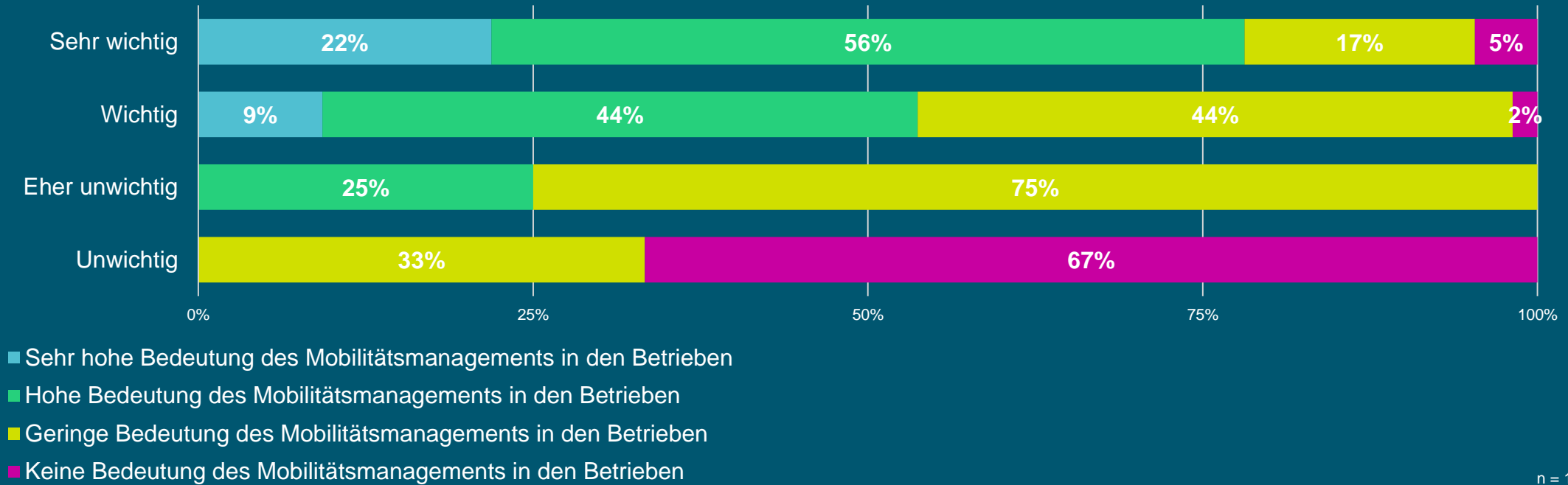
n = 129

Welche Bedeutung hat das Mobilitätsmanagement in den Betrieben?

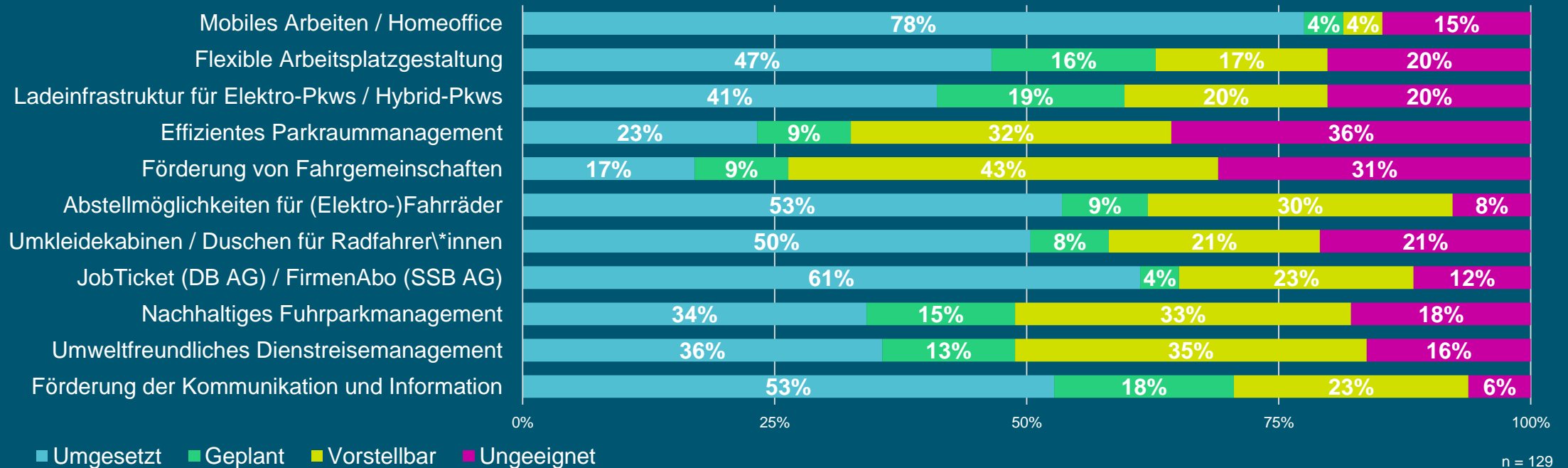


n = 129

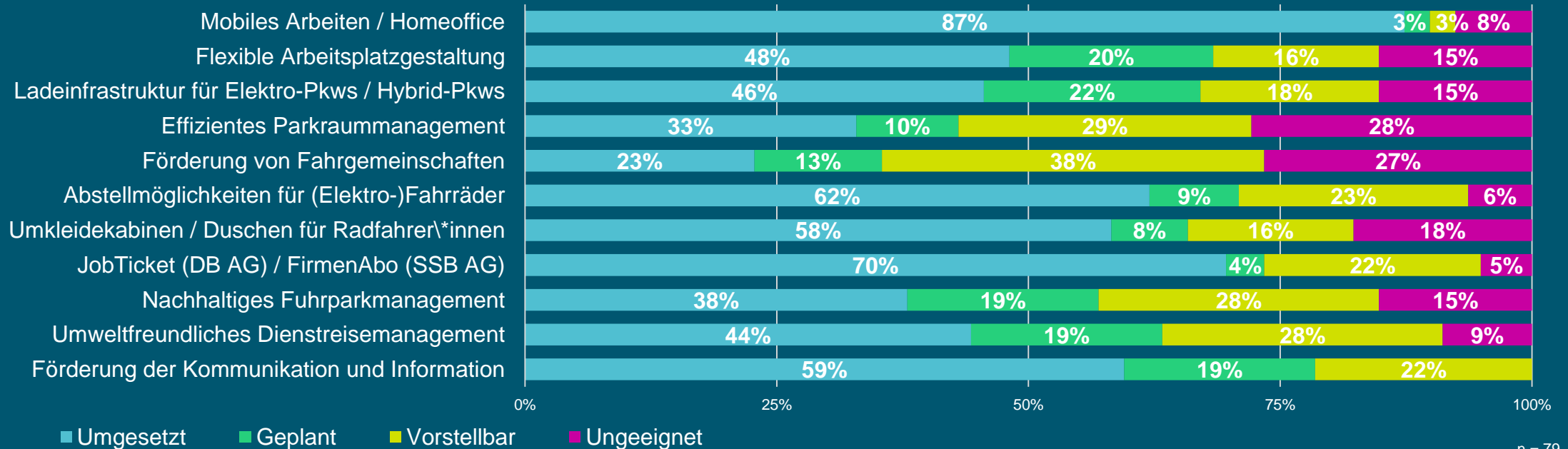
Wie wichtig ist die Optimierung der betrieblichen Mobilität im Allgemeinen als Standortfaktor und welche Bedeutung hat dabei das Mobilitätsmanagement in den Betrieben?



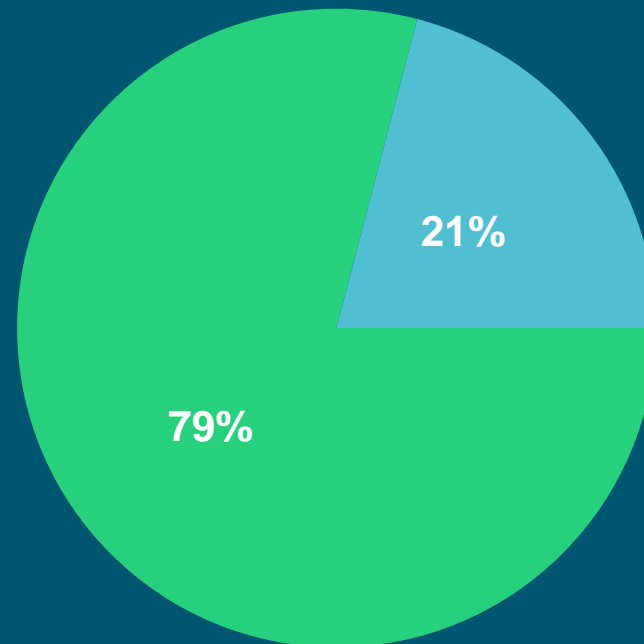
Welche Maßnahmen zur Optimierung der betrieblichen Mobilität werden bei den Betrieben bereits umgesetzt, sind geplant, vorstellbar oder werden als ungeeignet angesehen?



Welche Maßnahmen werden von den Betrieben, für die die Optimierung der betrieblichen Mobilität als Standortfaktor (sehr) wichtig ist und das Mobilitätsmanagement eine (sehr) hohe Bedeutung hat, bereits umgesetzt, sind geplant, vorstellbar oder werden als ungeeignet angesehen?



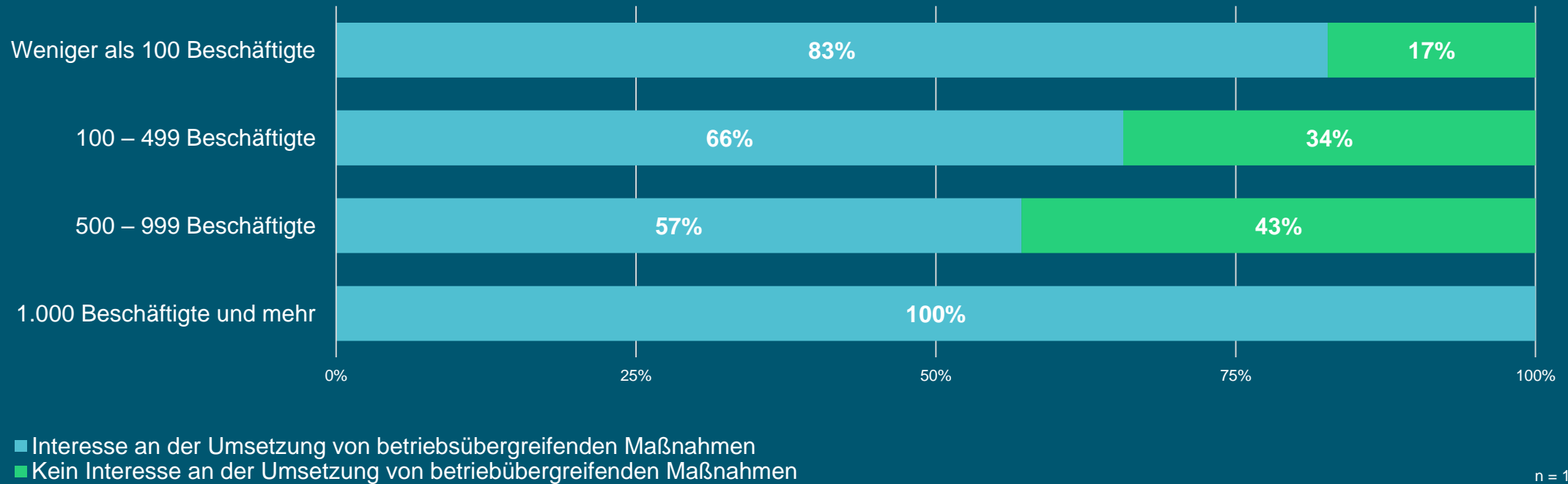
Haben die Betriebe ein generelles Interesse an der Umsetzung von betriebsübergreifenden Maßnahmen?



■ Ja
■ Nein

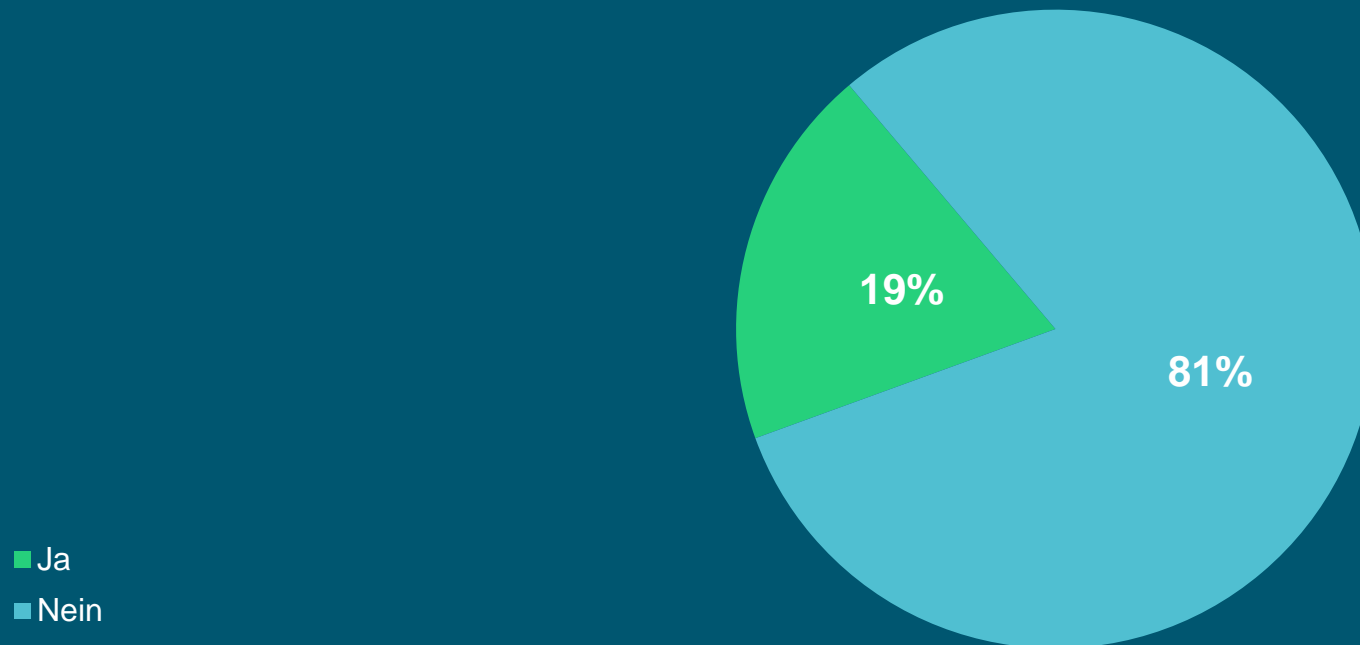
n = 129

Wie ist das generelle Interesse der Betriebe an der Umsetzung von betriebsübergreifenden Maßnahmen im Hinblick auf die Beschäftigtenzahl?



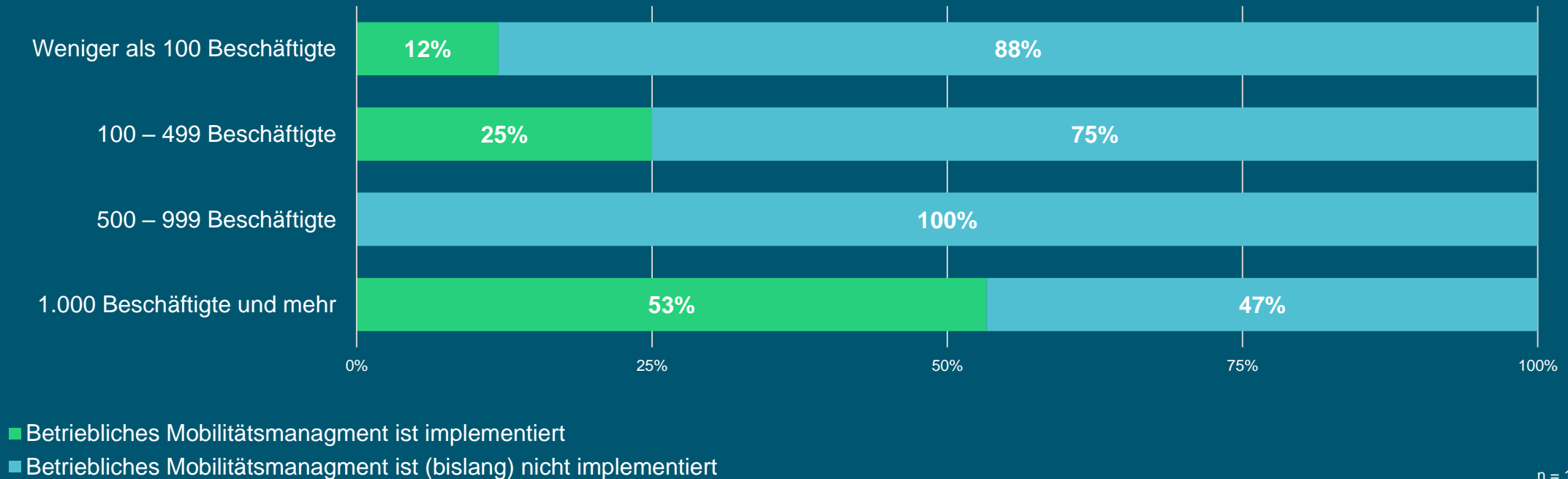
n = 129

Wurde in den Betrieben bereits ein Mobilitätsmanagement eingeführt?



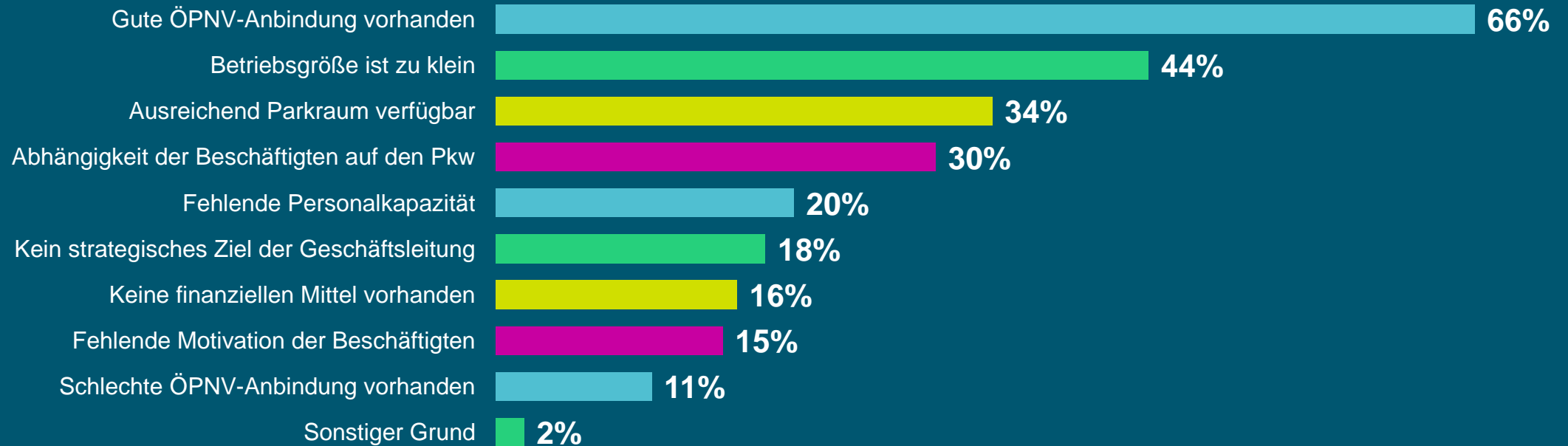
n = 129

Wie ist der Stand zur Einführung eines Mobilitätsmanagements in den Betrieben im Hinblick auf die Beschäftigtenzahl?



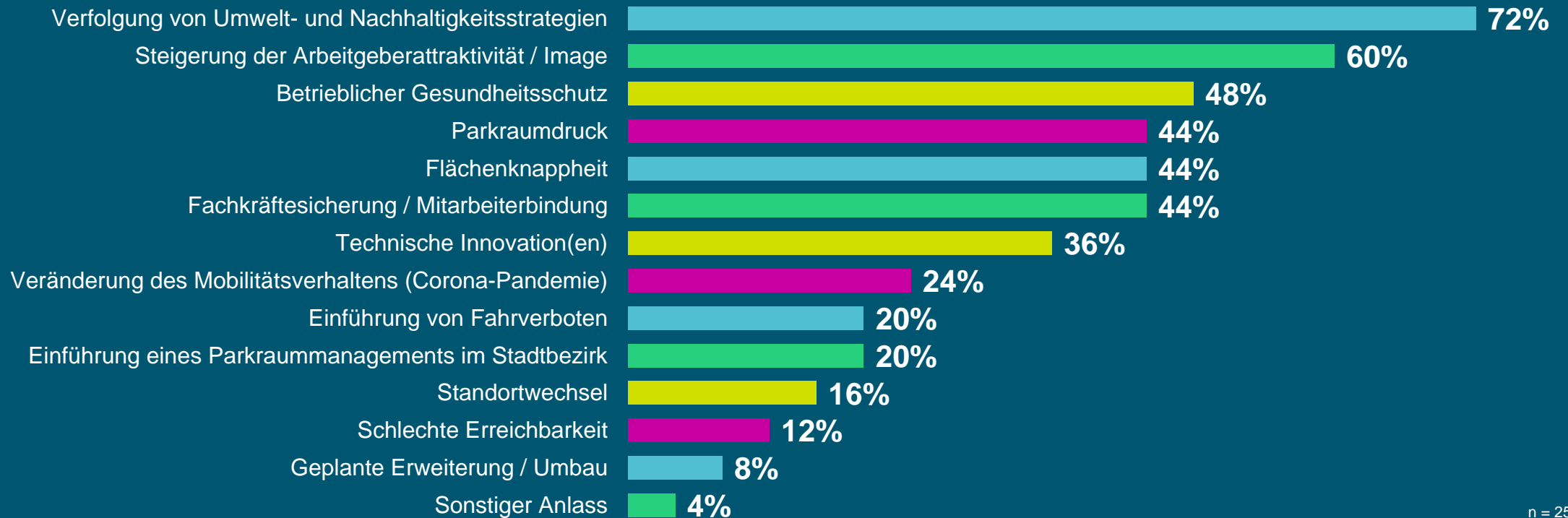
n = 129

Warum ist die Optimierung der betrieblichen Mobilität in den Betrieben (bislang) nicht relevant?



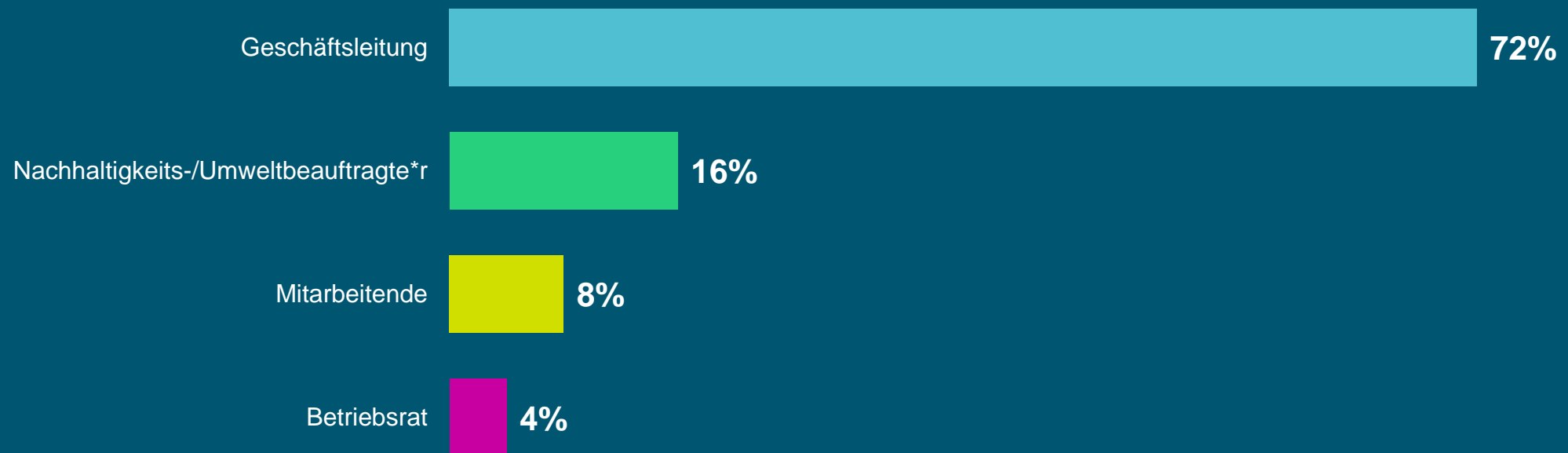
n = 104

Was waren die Anlässe für die Einführung des Mobilitätsmanagements in den Betrieben?



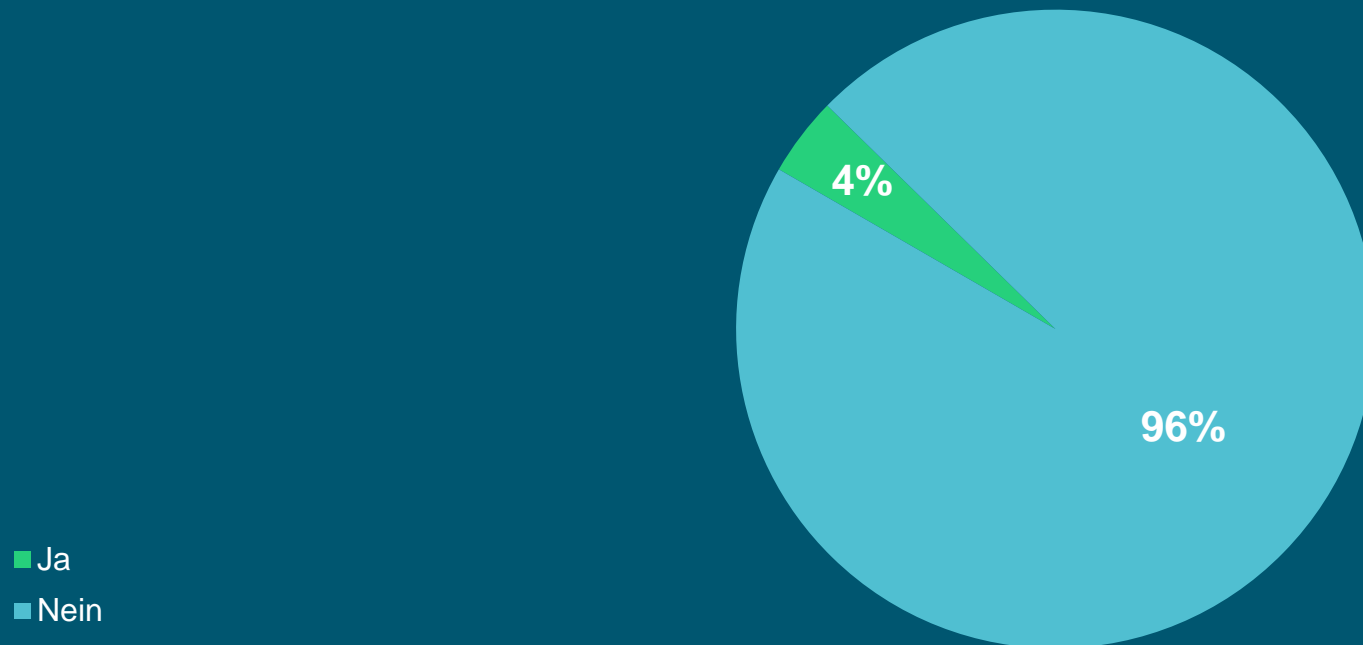
n = 25

Wer hat die Einführung des Mobilitätsmanagements in den Betrieben initiiert?



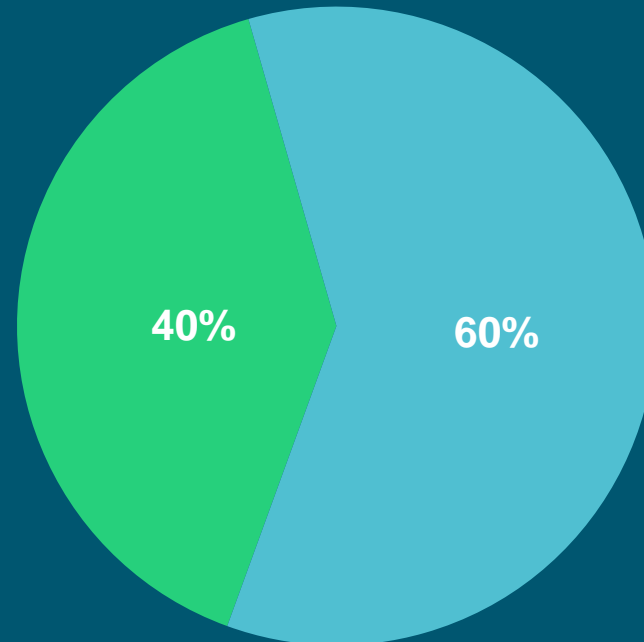
n = 25

Werden / Wurden die Betriebe bei der Einführung des Mobilitätsmanagements durch ein externes Beratungsbüro unterstützt?



n = 25

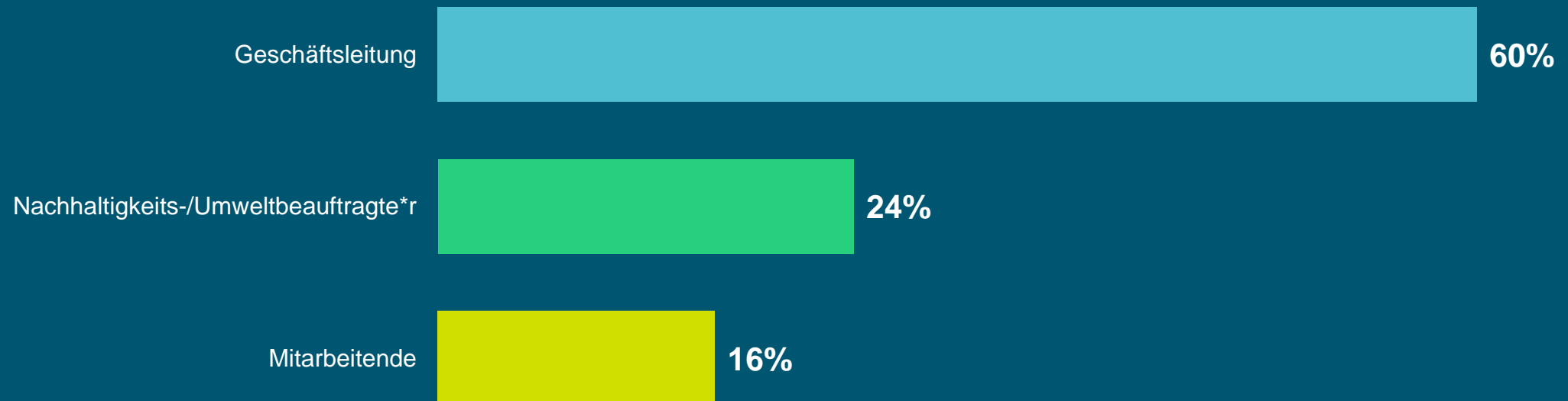
Haben die Betriebe ein Mobilitätskonzept entwickelt?



■ Ja
■ Nein

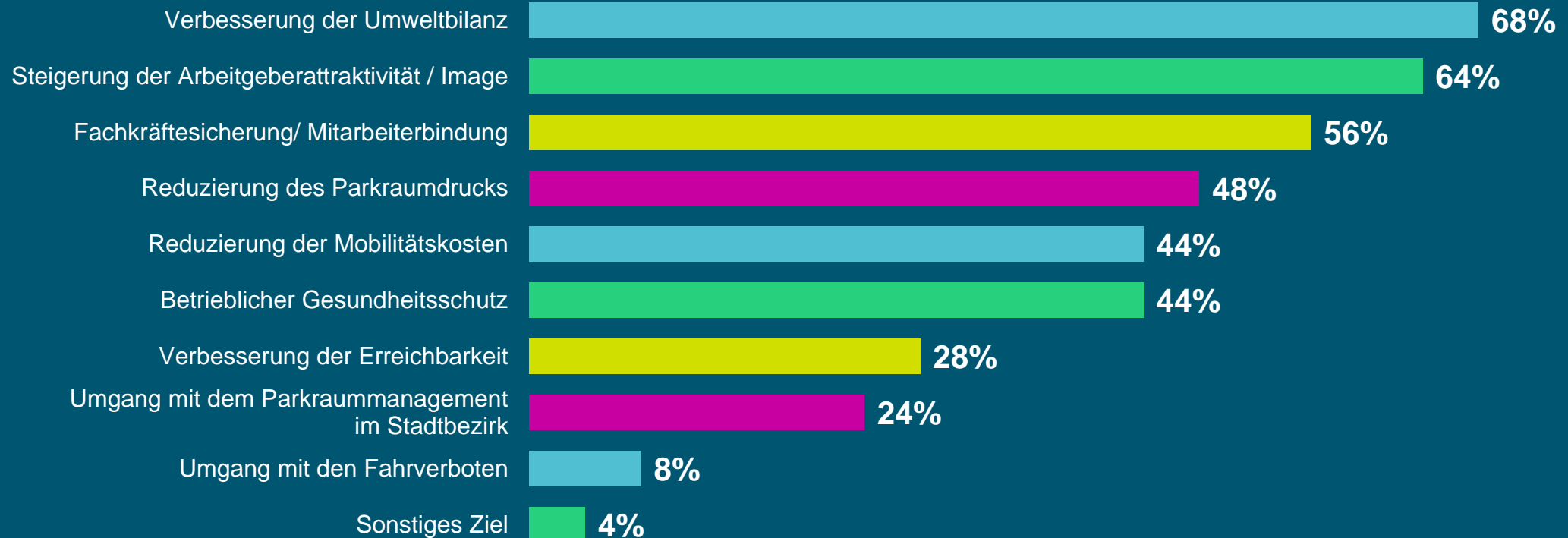
n = 25

Welche Stelle ist hauptsächlich für die Umsetzung des Mobilitätsmanagements in den Betrieben verantwortlich?



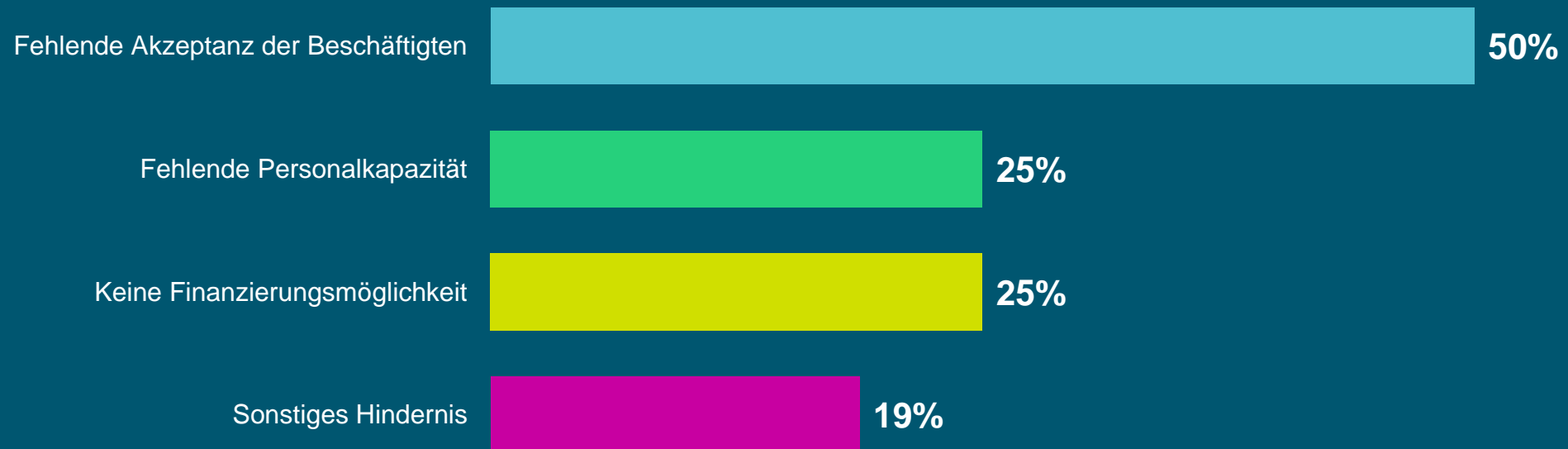
n = 25

Welche Ziele verfolgen die Betriebe mit der Einführung des Mobilitätsmanagements?



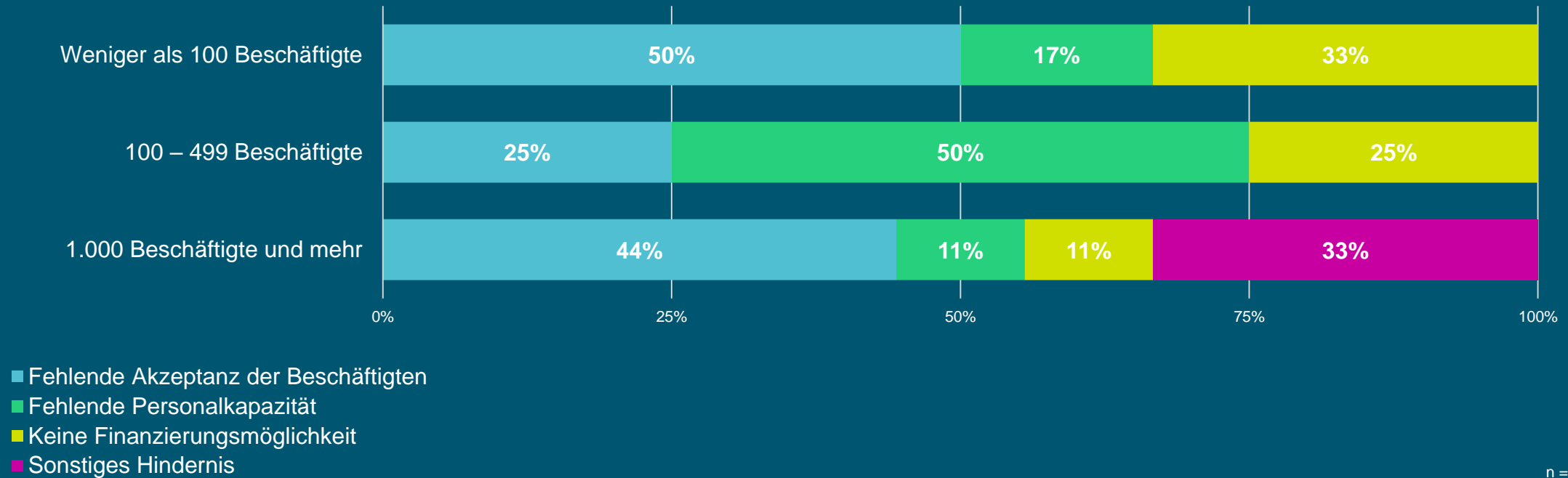
n = 25

Welche Hindernisse existieren bei der Umsetzung des Mobilitätsmanagements in den Betrieben?



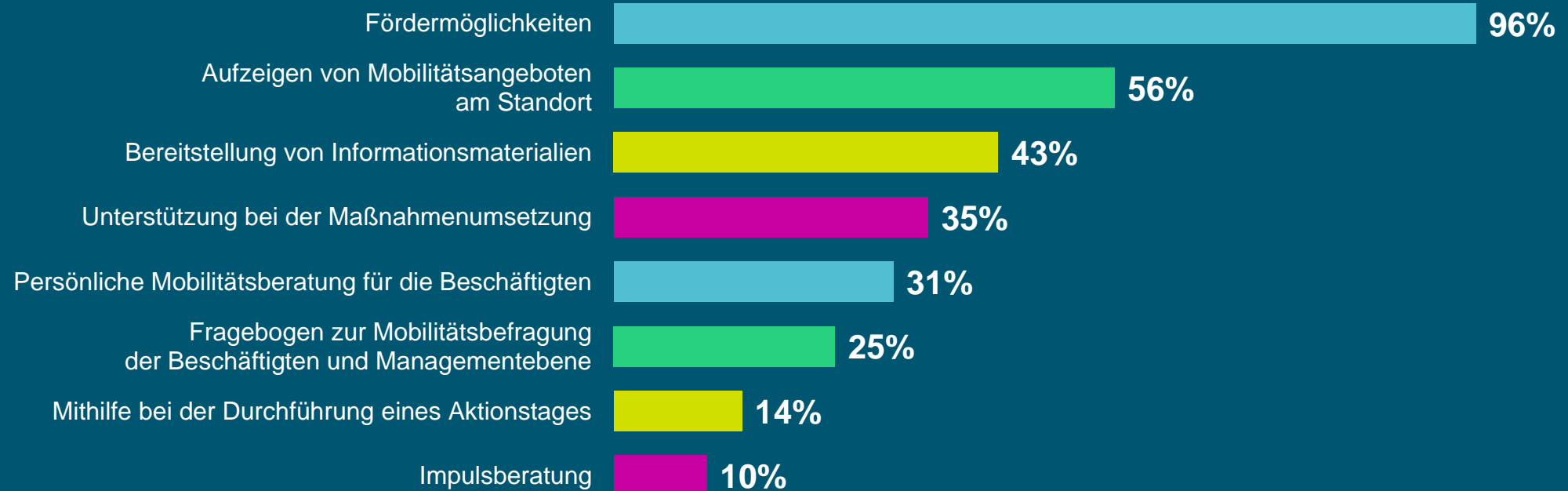
n = 16

Welche Hindernisse existieren bei den Betrieben im Hinblick auf die Beschäftigtenzahl?



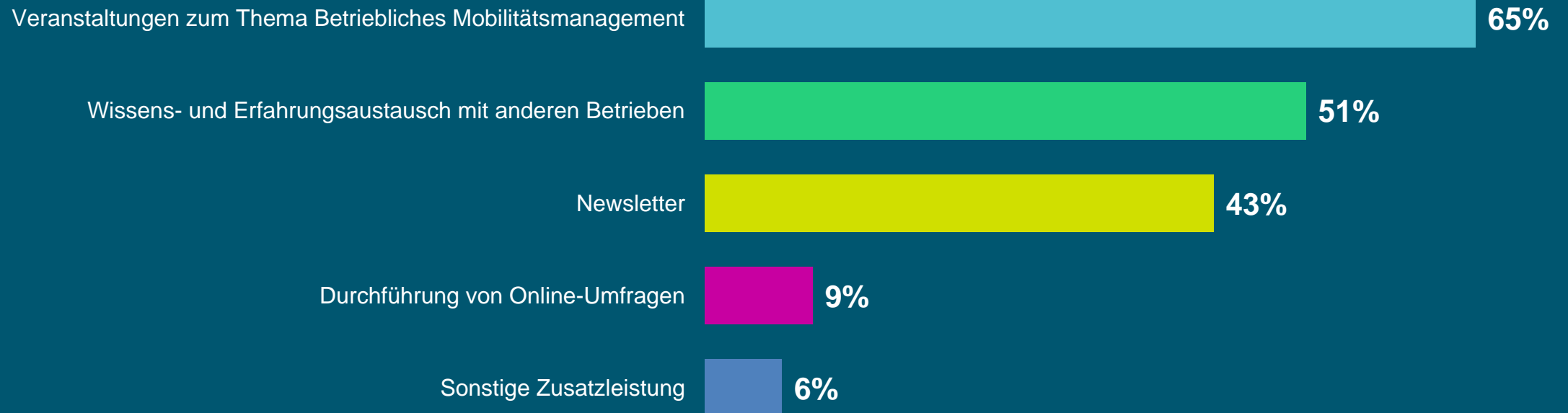
n = 19

Welche Beratungsschwerpunkte zum Betrieblichen Mobilitätsmanagement der Landeshauptstadt Stuttgart sind für die Betriebe interessant?



n = 77

Welche weiteren Zusatzleistungen wünschen sich die Betriebe von der Landeshauptstadt Stuttgart?



n = 77

Kontaktdaten

MOBILITÄTSBERATUNG STUTT GART

Landeshauptstadt Stuttgart | Amt für Umweltschutz
Gaisburgstraße 4 | 70182 Stuttgart

Telefon: +49 711 216-88900

E-Mail: mobiltaetsberatung@stuttgart.de

www.stuttgart.de/mobiltaetsberatung



STUTT GART

